

**Sitzungsvorlage DS 2010/260**

Tiefbauamt  
Steffi Rosentreter  
Bernhard Wöllhaf  
(Stand: 15.06.2010)

Mitwirkung:

Ing. Büro Haag & Noll

Aktenzeichen: 752.131

**Umwelt- und Verkehrsausschuss**

öffentlich am 23.06.2010

**Einbau Vorflutleitungen im Westfriedhof  
- Sachbeschluss**

**Beschlussvorschlag:**

1. Dem Einbau der Vorflutleitungen im Westfriedhof wird auf der Grundlage der Planung des Ing. Büros Haag + Noll, Ravensburg, mit Gesamtkosten in Höhe von 240.000,00 € zugestimmt. Die Bauarbeiten werden beschränkt ausgeschrieben.
2. Die Ingenieurleistungen werden nach HOAI an das Ing.-Büro Haag + Noll, Ravensburg vergeben.
3. Die Baumaßnahme wird über die FiPo 2.7513.9520.000-1040 finanziert. Mit der Verfügung des Oberbürgermeisters vom 04.05.2010 sind derzeit 220.000 € gesperrt. Die Bauarbeiten werden erst nach Freigabe der Haushaltsmittel ausgeschrieben.

## 1. Vorgang

Vorstellung des Gesamtsanierungskonzeptes in der nichtöffentlichen Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses am 18.04.2007 und öffentlich in der Gemeinderatssitzung am 21.05.2007.

Bürgerinformation am 26.05.2007.

Sachbeschluss Sanierung der Oberflächenentwässerung in den Hauptwegen, Neuanlage eines Grabfeldes mit 156 Grabkammern; nichtöffentlich im Umwelt- und Verkehrsausschuss am 19.07.2007 und öffentlich in der Gemeinderatssitzung am 24.09.2007.

## 2. Sachverhalt

Im Rahmen des Gesamtsanierungskonzeptes für den Westfriedhof ist für die Wiederbelegung der bestehenden Grabfelder für die Erdbestattung eine Entwässerung der Gräber dringend erforderlich. Um dies zu ermöglichen ist es notwendig im ersten Bauabschnitt Vorflutleitungen einzubauen. In weiteren Bauabschnitten in den nächsten Jahren werden dann die Drainagen zur Entwässerung der einzelnen Grabfelder schrittweise ergänzt. Diese entwässern in die Vorflutleitungen. Der Einbau dieser ist also Voraussetzung um in Zukunft eine Wiederbelegung und somit die Aufrechterhaltung des Friedhofbetriebes zu gewährleisten. Die Vorflutleitungen werden an den öffentlichen Kanal angeschlossen.

Um Störungen durch die Bauarbeiten auf dem Friedhof zu minimieren und bestehende Grabfelder nicht zu beeinträchtigen werden die Vorflutleitungen im Bohr-Spülverfahren eingebaut. Eine der geplanten Vorflutleitung ist im Friedhof parallel der Schmalegger Straße von der Aussegnungshalle bis zum westlichen Friedhofsende vorgesehen. Ebenso sollen noch drei Vorflutleitungen welche jeweils den Friedhof queren an diese angeschlossen werden. Der Zusammenschluss dieser Leitungen muss in offener Bauweise durchgeführt werden. Hierzu sind an drei verschiedenen Stellen punktweise Aufgrabungen in den bestehenden Wegen notwendig.

## 3. Ausschreibung

Die Bauarbeiten werden beschränkt ausgeschrieben, da nur wenige Spezialtiefbauunternehmen das o.g. Bohr-Spülverfahren ausführen können. Die Ausschreibung erfolgt nach der Freigabe der notwendigen Haushaltsmittel.

## 4. Kosten /Finanzierung

Auf der Basis der Entwurfsplanung wurde die Kostenberechnung erstellt. Dabei ergaben sich folgende Gesamtkosten:

▪ Einbau der Vorflutleitungen	192.576,00 €
▪ Ingenieurleistungen, Geologisches Gutachten	38.490,00 €
▪ <u>Sonstige Baunebenkosten; Unvorhergesehenes</u>	<u>8.934,00 €</u>
<b>Gesamtkosten</b>	<b>240.000,00 €</b>

### Anlage:

Übersichtsplan